

Flugblatt zur Bundestagswahl: wozu noch Kernenergie?

Kriegstüchtig geht nur mit deutscher Atombombe!

Dipl. Phys. Dr. Wolfgang Doster, ehemals Forschung mit Kernreaktoren

Web: www.wolfgang-doster.de, Video: https://www.youtube.com/watch?v=0vR88n6LT_Q



Schöne neue KKW's statt Windräder für Bayern! 58% sind dafür!

Momentan gibt es kaum einen Tag, an dem CDU, CSU, FDP und AfD nicht über die Zukunft der Kernenergie in Deutschland philosophieren. Dabei ist die Kernenergie für die deutsche Energieversorgung inzwischen technisch und ökonomisch völlig sinnlos. Kurz vor der Abschaltung hat die Kernenergie noch gerade mal 1,5 % zur Energieversorgung beigetragen. Für einen wesentlichen Anteil wären mindestens 100 neue Kraftwerke nötig, Bauzeit 50 Jahre, hunderte Milliarden an Kosten. Der Strom aus Erneuerbaren kostet zur Zeit etwa 30% der Kernenergie aus Frankreich, abnehmende Tendenz. Alle ehemaligen Kernkraftwerks-Betreiber winken ziemlich deutlich ab, ENBW, auch Preussag für Isar 2: „Die Kernenergie ist keine realistische Option für die Energieversorgung in Deutschland.“ Warum reden Merz, Söder und Weidel dann immer noch über die Kernenergie? Ist es mangelnder technisch-ökonomischer Sachverstand, reiner Populismus oder gibt es vielleicht sogar einen ganz anderen Grund? Geht es ihnen möglicherweise bei der Diskussion gar nicht um deutsche Kernkraftwerke, sondern um die Option einer Atombombe für Deutschland? Was auf den ersten Blick weit hergeholt wirkt, ergibt beim Blick auf die Fakten ein ganz anderes Bild. Die friedliche und die militärische Nutzung der Atomspaltung waren schon immer zwei Seiten einer Medaille. Franz Josef Strauß wollte mit dem Bau des Forschungsreaktors in Garching in den 50er Jahren einen Zugang zu einer deutschen Atombombe. Dem hat nur der Atomwaffensperrvertrag einen Riegel vorgeschoben. Aber die Option sollte erhalten bleiben, daher entschied man sich für die friedliche Nutzung der Kernenergie trotz Unwirtschaftlichkeit und Unversicherbarkeit.

Weltweit ist die Atomenergie nur der Vorwand für ein nukleares Waffenprogramm. Sämtliche Atommächte setzen daher auf Kernenergie. Der Einsatz und selbst die Lagerung von Atombomben sind völkerrechtswidrig, das verstößt gegen den Kernwaffenverbotsvertrag der UNO. Trotzdem lagern in Büchel ca 20 US-Wasserstoffbomben unter dem Vorwand der nuklearen Teilhabe der Bundeswehr. Die Flugzeuge F35 für deren Einsatz wurden gerade in den USA bestellt. In Deutschland sind Atombomben derzeit nicht besonders populär, daher sollen Mittel für die Herstellung unter dem Label ‚Kernenergie‘ mobilisiert werden. Für die Herstellung braucht man Fachpersonal und eine Anreicherungsanlage von Kernbrennstoffen und eine Fabrik für Brennelemente. Beides gibt es in Gronau und Lingen. Die CDU/CSU, die SPD, die FDP und die AfD haben es bisher abgelehnt, diese Einrichtungen parallel zu den Reaktoren still zu legen. Der Forschungsreaktor in Garching wird seit 20 Jahren genehmigungswidrig mit hoch-angereichertem, waffenfähigen Uran betrieben. Diese Brennstäbe könnten die Basis für die erste Bombe werden. Mit den aktuellen technischen Möglichkeiten und genügend Geld könnten erste Sprengköpfe innerhalb von drei bis fünf Jahren gefertigt werden. Es gibt noch viele Alt- Brennstäbe für eine Aufarbeitung, die in der Nähe der Altmeiler gelagert werden. Wir erinnern uns: Pistorius wollte uns in etwa drei Jahren kriegstüchtig machen.

Eine Hochrüstung ohne Atombombe wäre wirkungslos gegen Russland. In den Natostaaten mehren sich die Stimmen, die einen Nuklearkrieg mit Russland nicht mehr ausschließen. US Video: Atomkrieg akzeptabel?

<https://rumble.com/v5z66sz-atomkrieg-akzeptabel-video-zeigt-tatschliches-vernichtungspotential-moderne.html>

Wollen Sie wirklich Spitzenpolitiker wählen, die Sie hinters Licht führen und die hemmungslose nukleare Aufrüstung vorantreiben unter dem Deckmantel der Kernenergie? Merz will Abschreckung, hat aber keine Angst vor Russland???

Willi Brand: „Frieden ist nicht alles, aber ohne Frieden ist alles nichts!“

Friedrich Merz: „Frieden ist nichts, das gibt es auf jedem Friedhof!“

Wir rufen zu einer Friedensregierung auf gegen die akute Kriegsgefahr, die sich hauptsächlich auf das BSW stützt, die einzige Friedenspartei. Die AfD will den Rüstungsetat in Unermeßliche steigern, auf 200 Milliarden (Weidel)!!

www.pazifismus-erding.de